Warum zu Fuß zur Schule?

Zu Fuß gehen tut der Umwelt und den Kindern gut!

Wir vom BUND Berlin setzen uns für nachhaltige Mobiliät ein!

Damit unterstützen wir nicht nur IHR KIND, sondern befördern die Mobilitätswende in dieser Stadt!

Der zu Fuß zurückgelegte Schulweg hat viele Vorteile:

- Kinder, die zu Fuß oder mit dem Rad kommen, haben mehr Bewegung. Bei einem Schulweg von 12 Minuten sind das schon 2 Stunden pro Woche.
- Frische Luft und Bewegung vor dem Unterricht fördert die Konzentrationsfähigkeit der Kinder.
- Kinder lernen ihre Umgebung besser kennen und entwickeln einen besseren Orientierungssinn, wenn sie selbständig unterwegs sind.
- Der Schulweg zu Fuß macht Spaß, vor allem wenn mehrere Kinder gemeinsam unterwegs sind.
- Sie und Ihr Kind leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Grundschule am Karpfenteich, Quelle: BUND Berlin e. V.

Werden Sie BUND-Mitglied

… und unterstützen Sie unsere Arbeit!
Mit Ihrer Hilfe setzen wir uns für die **Mobilitätswende und Klimaschutz** ein– für mehr Lebensqualität in Berlin.
www.bund.net/mitgliedwerden

Engagieren Sie sich ehrenamtlich

… z. B. für mehr Klimaschutz oder für eine nachhaltige Mobilität.
www.bund-berlin.de/mitmachen

Kontakt

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND) Landesgeschäftsstelle Berlin
Crellestr. 35, 10827 Berlin, kontakt@bundberlin.de

Der **BUND Berlin** untertützt und berät Berliner Schulen und Eltern das ganze Jahr über bei „Zu Fuß zur Schule“-Aktivitäten

Melanie Hartung
Crellestr. 35
10827 Berlin
Tel.: +49 30 78 79 00 31
E-Mail: hartung@bund-berlin.de

Impressum: BUND Berlin, Crellestr. 35, 10827 Berlin • presse@bund-berlin.de
V.i.S.d.P.: Carmen Schultz • Druck: Eine Umweltdruckerei • Stand: 06/2025

www.mobilitätsbildung-berlin.de

Zu Fuß zur Kita und zur Schule

BUND

Zu Fuß zur Schule

selbst • sicher • mobil

Gefördert von der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt.

Was können Sie als Eltern tun?

- Üben Sie mit Ihrem Kind **den Schulweg zu Fuß oder mit dem Fahrrad.**
- Lassen Sie Ihr Kind möglichst eigenverantwortlich zur Schule gehen, wenn es sich sicher im Straßenverkehr verhalten kann.
- Vielleicht kann Ihr Kind **mit anderen Kindern gemeinsam** zur Schule gehen. Verabreden Sie sich mit anderen Eltern, um die Kinder abwechselnd zur Schule zu begleiten.
- Manchmal geht es nicht anderes und man braucht das Auto. Aber haben Sie schon mal darüber nachgedacht, das Auto ein Stück von der Schule entfernt zu parken und Ihr Kind den letzten Teil des Weges laufen zu lassen?
- Diese Hinweise gelten nicht nur für den Schulweg. Auch viele andere Wege – z. B. zum Bäcker, zum Sport, zu Freund*innen – können die Kinder allein zurücklegen**. Ermutigen Sie Ihr Kind!**
- Wir bieten auch **Fortbildungen für Eltern** an. Sie bekommen zahlreiche Ideen und Anregungen und können sich mit anderen Eltern austauschen.

Besser zu Fuß!

Was können Sie als Lehrkraft tun?

- Durch **Aktionstage und Projekte** machen Sie nicht nur auf das Thema aufmerksam, sondern können auch gleich die Vorgaben zur Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung umsetzen.
- Der Schulweg kann **in den verschiedenen Unterrichtsfächern** thematisiert werden. Wir unterstützen Sie mit vielfältigen Anregungen.
- Ein **Elternabend** ist eine gute Gelegenheit, die Vorteile eines selbständig zurückgelegten Schulwegs mit den Eltern besprechen.
- Beteiligen Sie sich an “Zu Fuß zur Schule”. Anregungen finden Sie auch auf unserer Homepage.
- Bei unseren **Fortbildungen** lernen Sie zahlreiche Anregungen und Ideen kennen und können sich dabei auch mit Lehrkräften anderer Schulen austauschen.
- Lassen Sie sich vom BUND Berlin beraten und gezielt unterstützen!

Wir helfen Ihnen!

Was tun wir?

- Der BUND Berlin berät Sie bei der Planung von „Zu Fuß zur Schule“- Aktionstagen und Projektwochen.

So unterstützen wir:

- In Absprache stellen wir Schulen individuell zusammengestelltes Material kostenlos zur Verfügung.
- Wir geben Tipps bei allen Fragen zur Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung sowie zur Schulwegsicherung.
- Wir sammeln gute Ideen und geben sie gerne weiter.
- Wir beraten Sie bei der Elternarbeit.
- Wir führen Fortbildungen durch – bei uns in der Geschäftsstelle oder auf Anfrage auch an Ihrer Schule.
- Wir setzen uns dafür ein, dass die Verkehrssituation im Umfeld von Schulen sicher gestaltet wird.

Das bewirken wir darüber hinaus:

- Durch Öffentlichkeitsarbeit machen wir auf die Probleme aufmerksam.
- Wir vernetzen am Thema Interessierte.